

## Anweisung zum Harnsammeln

**Kepler Universitätsklinikum / Med Campus III. – Labor am Institut für Nuklearmedizin und Endokrinologie**  
 Tel. 05 7680 83-6152

**Merklblatt:** Um korrekte Untersuchungsergebnisse zu erhalten, ist folgendes zu beachten:

1. Ca. 1,5 - 2,0 Liter Flüssigkeit pro Tag aufnehmen
2. Die Sammelperiode beträgt exakt 24 Stunden.
3. Hinweise zur Präanalytik beachten \*
4. Konservierungsmittel bei Bedarf in den Sammelbehälter vorlegen \*\*
5. Die Sammlung beginnt mit dem **2. Morgenharn des 1. Tages** und endet mit dem **1. Morgenharn des 2. Tages**.
6. Während der Sammelperiode ist der Harn kühl und lichtgeschützt aufzubewahren.
7. Möglichst bald den gesamten Harn im Labor abgeben (Montag bis Freitag, 7 bis 15 Uhr) oder den Harn gut mischen und einen Teil davon (z.B. 10 ml Röhrchen) ins Labor einsenden (Sammelbehälter verwerfen).
8. Sammelvolumen (Skala auf Sammelbehälter) und -zeit genau ermitteln und dem Labor bekannt geben.

### \* Präanalytische Hinweise für Serotonin

Einflussgrößen der Serotoninkonzentrationen sind serotoninhaltige Nahrungsmittel und bestimmte Medikamente. Deshalb dürfen zwei Tage vor und während der Harnsammlung bestimmte Nahrungsmittel nicht gegessen bzw. eingenommen werden:


Nahrungsmittel: Alkohol, Ananas, Auberginen, Avocados, Bananen, Grapefruit, Johannisbeeren, Kakao, Kiwis, Koffein, Melonen, Mirabellen, Nikotin, Pecannüsse, Pfirsiche, Pflaumen, Schokolade, Stachelbeeren, Tomaten, Walnüsse.

Medikamente: Amphetamine, Azetanolid, Cumarine, Ephedrin, Guaifenesin, Mephenesin (carbamate), Methocarbamol, Monoaminoxidase-Hemmer (MAO-Hemmer), Paracetamol, Phenacetin, Phenocarbitol, Phentolamin, Reserpin, Acetylsalicylsäure, Chlorpromazin, Isoniazid, Levodopa, Methenamin, Methyldopa, Promethazin, selektive Serotonin-Wiederaufnahmehemmer (SSRIs), Streptozocin.

### \*\* Konservierungsmittel

Für die Bestimmung einiger sehr instabiler Untersuchungsparameter werden Zusätze benötigt, die in das leere Sammelgefäß vorgelegt werden müssen. Die Zusätze sind im INE-Labor erhältlich.

Achtung! Eine Bestimmung von Cortisol im Sammelharn, der mit Salzsäure angesäuert ist, ist nicht möglich! Dafür kann nur ein Nativharn bzw. mit Essigsäure angesäuertes Harn verwendet werden.

Parameter	Zusatz	<p style="text-align: center;"><b>Vorsicht: Zusätze sind ätzend!</b></p> 
<b>Serotonin</b>	Essigsäure (10-15 ml 100%)	
<b>Katecholamine (Adrenalin, Noradrenalin)</b>	Salzsäure (10 ml 6 N)	
<b>Metanephrine (Meta- Normethanephtrin)</b>	Salzsäure (10 ml 6 N)	
<b>Histamin</b>	Salzsäure (10 ml 6 N)	